



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 8. Sitzung des Orsrates Nindorf (Haushalt)

am 01.12.2014 im Hansenhof

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Mitglieder des Orsrates**

Ortsbürgermeister	Herr Heinz-Friedrich Carstens	
Stv. Ortsbürgermeisterin	Frau Astrid Kirmeß	
Ortsratsmitglied	Herr Lothar Cordts	
Ortsratsmitglied	Herr Björn Lüdemann	- fehlt entschuldigt
Ortsratsmitglied	Herr Karsten Lüdemann	

##### **Verwaltung**

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Protokollführung	Frau Erika Kregel

Zuhörer: 3

#### Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.(bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.06.2014
221-2014	5	Haushaltsplanung 2015 und Investitionsprogramm 2014 - 2018
	6	Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	7	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

#### Öffentlicher Teil

##### **1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit**

**Ortsbürgermeister H.-Fr. Carstens** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

##### **2. Feststellung der Tagesordnung**

**Herr Carstens** erkundigt sich, ob die aktualisierte Tagesordnung jedem Ortsratsmitglied vorliege.

Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

### **3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

-keine Anfragen-

### **4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.06.2014**

Die Niederschrift wird mit 4:0:0 Stimmen genehmigt.

221-2014

### **5. Haushaltsplanung 2015 und Investitionsprogramm 2014 - 2018**

**Herr Carstens** führt aus, dass die Stromkosten (ca. 2.300€) immer noch recht hoch seien. Ziel der nächsten Jahre sei, die Stromkosten auf 1.500€ zu senken. Durch die weitere Fortführung des Austausches der Strom fressenden Straßenlampen, solle nach und nach das Ziel erreicht werden. Am 10.10.2014 habe eine Besichtigung mit einem Vertreter der E.ON-Avacon der gesamten Beleuchtungssituation in Nindorf stattgefunden und der Ist-Zustand sei aufgenommen worden. Er erläutert die gesamte Situation, welche Lampen bleiben sollen, welche Lampen entfernt werden können und welche umgesetzt werden sollten. Durch diese Maßnahme würden Kosten in Höhe von ca. 14.000€ entstehen. Zunächst werde an den Beleuchtungskörpern in den Straßen Zur Reith, Paterbusch, Ziegeleiweg sowie Zur Braake Veränderungen vorgenommen. Eine genaue Aufstellung der Kosten werde ihm noch zugesandt.

Höher ausgefallen seien die Kosten durch die Festlichkeiten zur Übergabe des Preises „Unser Dorf hat Zukunft“. Im Gespräch mit den anwesenden Vertretern der Behörde in Verden (neu: Amt für regionale Landentwicklung) habe sich herausgestellt, dass bei der Flurbereinigungsmaßnahme noch 10.000€ übrig seien, dies Geld sei zweckgebunden für Wegebaumaßnahmen und könnte für den Wegebau „Wehner Weg“ verwendet werden, dort sei eine dringende Sanierung nötig. Die angrenzenden Felder seien der Flurbereinigungsmaßnahme der Gemarkung Nindorf zugerechnet.

**Herr Carstens** weist darauf hin, dass die Ausgabenseite der in 2014 verbrauchten Mittel ein Minus von 1.026,10€ ausweise. Durch die Einnahmen von anteiligem Nutzungsentgelt bei den Windrädern (1.781,25€) und Versicherungserstattungen seien noch 1.089,65€ Restmittel vorhanden.

Er berichtet weiter:

- dass der Rasenmäher auf dem Friedhof nach 30 Jahre abgängig sei. Für 150€ könne eine Ersatzbeschaffung getätigt werden,
- dass auf dem Grünen Placken Rotdornbäume entfernt worden seien, hier wollen Anlieger 6 Ahornbäume nachpflanzen,
- dass auf dem Friedhof 5 Eichen entfernt werden müssen, die nachgepflanzt werden sollen,
- dass von denen zum Teil bereits 3 x nach gepflanzten Eichen Richtung Visselhövede schon wieder welche nicht angewachsen seien.

**Herr Cordts** spricht sich dafür aus, diesmal die Bäume von einer Fachfirma setzen zu lassen, dann habe man eine Gewährleistungsgarantie.

Auf Nachfrage beschließt der Ausschuss mit 4:0:0 Stimmen:

**Von den noch in 2014 zur Verfügung stehenden Ortsratsmitteln sollen der Rasenmäher sowie die angesprochenen Bäume angeschafft werden.**

**Herr Carstens** verliert einen **Antrag der Feuerwehr**. Die Wehr bittet um einen Zuschuss zur Anschaffung eines neuen Grills (500€), da der alte abgängig sei. Er erkundigt sich, ob der Ortsrat einem Zuschuss von 150€ zustimme.

Dem stimmt der Ortsrat mit 4:0:0 Stimmen zu.

Der Ortsrat beschließt:

**Die im Verfügungsnachweis 2015 für die Ortschaft Nindorf vorgesehenen Mittel sowie die dazugehörige mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung bis 2018 werden befürwortet. Den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen und dem Investitionsprogramm 2014 – 2018 für die Ortschaft Nindorf wird zugestimmt.**

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

## **6. Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

### **6.1. Herr Carstens** informiert:

- dass an den Straßen Zum Großen Holz und Im Beerbruch die Hecken geschnitten werden. Dies sei im Gesamtauftrag Heckenschnitt der Stadt enthalten,
- dass der Weg zum neuen Windrad noch frei geschnitten werde, damit eine Zufahrt für den Aufbau gewährleistet werden könne,
- der Parallelweg nach Jeddungen frei geschnitten werden sollte. Dies solle evtl. in Eigenarbeit erfolgen,
- dass im nächsten Jahr bei der Hofeinfahrt „Kirmeß“ die Situation verbessert werden solle. Das Regenwasser, das momentan den Weg über den Hof in die Wiese nehme, solle in einer Regenrinne an dem Hof vorbeigeführt werden,
- dass in 2015 wieder eine Müllsammelaktion in der Ortschaft durchgeführt werden solle,
- dass die Feuerwehr im September 2015 das 80 jährige Jubiläum feiere,
- dass der Tischtennisverein sein 40 jähriges Jubiläum in 2015 begehe,
- dass darüber nachgedacht werden sollte, ob der Ortsrat wieder eine Fahrradtour organisiere,
- dass ihm zu Ohren gekommen sei, dass Nindorf im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ die meisten Punkte zugesprochen worden seien. Aus politischen Gründen sei aber der zweite Platz nach Nindorf vergeben worden.

**6.2. Herr Karsten Lüdemann** berichtet, dass er sich in der Gemarkung Nindorf umgesehen habe. Er zeigt anhand einer „Google Earth“ Aufnahme die Stellen, an denen die Wegeseitenräume dringend geschnitten werden sollten. Dort seien die Büsche bereits so weit an die Straße/Weg herangewachsen, dass die Fahrzeuge ausweichen müssen.

**6.3. Herr Carstens** spricht an, dass trotz der verkauften Obstwiesen noch etwa 50 Obstbäume beschnitten werden müssen. Er regt eine Aktion mit Bürgern an, die vorher eine Einweisung durch einen Fachkundigen erhalten sollen. Als Termin nennt er: Frühjahr 2015.

## **7. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

**7.1. Ein Zuhörer** stellt eine Frage zur **Hecke „Zum Großen Holz“**.

**Herr Carstens** gibt Auskunft, dass vor Jahren die Jägerschaft die Pflege übernommen habe, aber der Aufgabe schon lange nicht mehr nachgekommen sei.

**7.2. Ein Zuhörer** weist darauf hin, dass bei Einrichtung des **neuen Bebauungsgebietes** „Im Blöcken II“ die Verkehrssituation an der Nindorfer Straße abgeklärt werden sollte. Evtl. sollte beantragt werden, dass das Ortsschild Richtung Visselhövede vorverlegt werde.

**7.3. Ein Zuhörer** fragt, ob für das **Neubaugebiet** schon **Straßennamen** vergeben seien.

**Herr Carstens** antwortet, dass eine Namensfindung noch nicht erfolgt sei.

**7.4. Ein Zuhörer** regt an, dass die **Müllsammelaktion** jährlich stattfinden sollte.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 20:40 Uhr.

Heinz-Friedrich Carstens  
Ortsbürgermeister

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Erika Kregel  
Protokoll